

Kiel, 12.02.2021

## **Landesverband Erneuerbare Energien Schleswig-Holstein begrüßt Bundesratsinitiative - Nachhaltige Finanzierung von Energiewende und Klimaschutz durch systematische Reform der Abgaben und Umlagen im Energiesektor**

Heute, am 12. Februar, hat der Bundesrat in seiner 1.000. Sitzung die Initiative Schleswig-Holsteins für eine „Nachhaltige Finanzierung von Energiewende und Klimaschutz durch systematische Reform der Abgaben und Umlagen im Energiesektor“ auf der Tagesordnung. Der Landesverband Erneuerbare Energien (LEE SH) hält eine Reform der Abgaben und Umlagen im Energiesektor für unverzichtbar, damit die Energiewende gelingt.

„Ein Viertel des Strompreises geht auf die Stromerzeugung zurück, drei Viertel entfallen auf verschiedene Abgaben und Umlagen. Zugleich wollen wir den Strom jetzt beispielsweise für Wärmepumpen, für Elektroautos oder zur Erzeugung von grünem Wasserstoff nutzen. Damit das möglich wird, ist eine Reform der Abgaben und Umlagen absolut nötig,“ so Reinhard Christiansen, Vorsitzender des LEE SH.

Für eine kurzfristige Reduzierung der Strompreise hätte die Bundesregierung durchaus Möglichkeiten. So könnte die „besondere Ausgleichsregel“, die große Stromabnehmer entlastet, über den Bundeshaushalt finanziert werden. Ebenso könnte die Stromsteuer auf das europäische Minimum abgesenkt werden. Zusammen hätten diese Maßnahmen einen entlastenden Effekt von etwa 3,5 Cent pro Kilowattstunde.

„Entscheidend für die Energiewende wird sein, dass die günstigen Erzeugungskosten von grünem Strom auch bei den Verbrauchern ankommen,“ führt Christiansen aus. Eine Untersuchung des Forum ökologisch-soziale Marktwirtschaft hat ermittelt, dass die Erzeugungskosten für grünen Strom wesentlich günstiger als alle anderen Stromerzeugungsarten sind. „Strom wird bei uns in Schleswig-Holstein gerade aus Wind- und Solarenergie für deutlich unter 7 Cent pro Kilowattstunde erzeugt, bei modernen Anlagen sogar noch viel günstiger. Kernenergie- oder Kohlestrom kostet mindestens das Doppelte,“ so Christiansen.

Ansprechpartner:

Dr. Fabian Faller, Geschäftsführer, faller@lee-sh.de, 0431 22181451

## **Über den LEE SH**

Der Landesverband Erneuerbare Energien Schleswig-Holstein steht für die Vielfalt und gemeinsame Stärke der erneuerbaren-Energien-Branche. Als zentraler Ansprechpartner richtet sich der Verband an Politik und Gesellschaft, um Schwerpunktthemen dieser Branche zu transportieren, zu diskutieren und um die wirtschaftliche Bedeutung der erneuerbaren Energiewirtschaft im Norden zu unterstreichen. Zu den LEE SH-Mitgliedern gehören neben diversen Spartenverbänden auch über 160 Unternehmen, Verbände, Vereine und Einzelpersonen.

[www.lee-sh.de](http://www.lee-sh.de)